

1542, und 31/565 f. 73: Rücklösung dieser 50 fl durch Abt Martin von St. Lambrecht von Georg Rueprecht von Herberstein, 1607. — ⁷⁾ Vgl. Sikora I/193: Georg von Herberstein kauft lt. Steuerbuch 1540/1' von Hans Praemer 8 fl 6 ß 10 d . — ⁸⁾ Hachenegk. — ⁹⁾ Kaller(n)dorf.

B. Gült des Sigmund von Herberstein.

1. Anlage des Wertes 1542. Gültsschätzung 1542 15/187.
Mit 2 Untertanen, beim Schlosse Eppenstein gelegen.

479. Hiefiau, Innerberger Hauptgewerkschafts-Herrschaft — bzw. Innerberger (Ober-)Kammergrafenam.

1. Urbar des Amtes Münichthal mit Eisenerz und Vordernberg: c. 1500.
Mell CCIV. In Stockurbar 51/127 fol. 206—225'.
2. Forstbuch und Forstzinsregister:
 - a) 1531/1532, 1533, 1537, 1548, 1549, 1550, 1552, 1554. A. Hiefiau 2.
 - b) 1536, 1542, 1543, (1544), 1555, 1558, 1559. A. Göß Stift 202/283.
3. Leibsteuerregister: 1633 (Einnahme), 1635 (Anlage). A. Hiefiau 2.
4. Stiftregister: 1641, 1648, c. 1650, 1674/1677, 1684, 1685, 1688, 1690, 1692, 1693, 1696, 1698, 1699, 1701—1707, 1709, 1710, 1724, 1727, 1729, 1730, 1740, 1742, 1743, 1769—1772, 1786—1796, 1822, 1824, 1826. A. Hiefiau 1.
Siehe auch 1747 und 1769 unter 5.
5. Theresianischer Kataster. Mit Stiftregistern 1747 und 1769 und Subrep. Tab. 1784. B H 7½.
6. Beschreibungen:
 - a) 1784 März 1, Eisenerz: Schätzung und Beschreibung der zum k. k. Kammergut gehörigen Realitäten und Anschlag über die Kameralämter.
 - b) 1784 Juni 5, Eisenerz: Anschlag über die im Brucker Kreis liegenden Kameralämter samt dazugehörigen Realitäten. a—b: A. Pflindsberg 4/21.
7. Grundbücher:

Ämter Trofeng (U 1—5), Münichthal (U 6—31 bzw. 1—30), Hiefiau und Jassingau (U 34—83 bzw. 1—52), Radmer (U 84—87 bzw. 1—5) und Schutzsteuer in der Radmer (U 88—90).

 1. GbNR BG. Leoben Nr. 390. c. 1790.
 2. GbNR BG. Eisenerz Nr. 17. Abg. um 1830.
 3. Supplement-Band: GbNR BG. Eisenerz Nr. 18.

Inhaltsübersicht:

- Unter 1: Amt Münichthal¹⁾ mit Untertanen, Gerichtsbarkeit, Amtmannsrecht und Jagdrobot. —
Eisenerz²⁾ mit der Kleinen Maut, Mauttarif, Häusergrundzins, Weg- und Brückenerhaltungspflicht, Landgericht (mit Berainung), Großer Maut (Eisenmaut) und Erbrecht an den Erzgruben, Blähhäusern und Hölzern mit Forstrecht und Grunddienst. —
Vordernberg³⁾ mit Gerichtsgeld, Landgericht (Berainung), Großer Maut, Fischerei und Erbrecht an Forst und Wäldern.

Unter 2—6: Ämter wie in den Grundbüchern unter 7 und zwar:

Ab 1531: Münichthal, Hieflau⁴⁾ und Jassingau⁵⁾.

Dazu ab 1784: Radmer⁶⁾ und Trofeng⁷⁾ (dieses auch schon zwischen 1641 bis c. 1650).

Nur von 1531—1559 (2): Eisenerz und Schlingerweg⁸⁾.

Nur zwischen 1684 und 1796: Schutzgeld in der Radmer.

Unter 5 (1784): Zwei Freigütel im Amte Münichthal (U 32—33).

Unter 6: Häuser, Grundstücke und Waldungen in Eisenerz und in den obgenannten Ämtern, Almen in den Ämtern Münichthal und Radmer sowie Wildbann und Reisgejaid, See und Fischwasser, Holzrechen und Rechengebäude.

1) Münichthal, Münichthal. — 2) Innerperg des Eysenärzts bey Leubm. — 3) Vorderperg des Eysenärzts bey Leubm. — 4) Hif(f)lau. — 5) Jassingau. — 6) Radtmayr. — 7) Trafeng. — 8) Schlingkerweg.

480. Himmelberg, Gült des Hanns von — und seiner Erben.

1. Leibsteuer 1527 (Hanns von Himmelberg). Nr. 74
2. Anlage des Wertes 1542 (Erben nach Hanns von Himmelberg). — Neue Einlage 1543. Gültschätzung 1542 15/191.
3. Rauchgeld 1572 (Hanns Sigmund und Hanns Leonhard von Himmelberg). Nr. 73.

Inhaltsübersicht:

Unter 1—3:

Amt A n d e r Z e i r i n g (und bei St. Johann am Tauern).

Unter 2 auch Äcker und Weingärten bei Marburg (Maribor).

Vgl. Gültaufsandung 33/585 f. 12: Umschreibung von Hanns von Himmelberg auf Offo und Karl von Teufenbach (31 ũ 6 ß 12 ð), 1582.

481. Hin(t)berger, Gült des Jörg und Zacharias —.

1. Leibsteuer 1527 (Jörg Hintberger). Nr. 75.
Mit Untertanen zu Peugen OG. Frohnleiten und in der Ainöd OG. Frohnleiten.
2. Anlage des Wertes 1542 (Zacharias Hindberger). — Neue Einlage 1544. Gültschätzung 1542 15/190.
Mit dem Hof Haimburg¹⁾, Untertanen zu Oberhaag, Unterhaag²⁾, Peugen OG. Frohnleiten und Obergraden und einem Bergrecht am „Warluschberg“ (1544: „Verlustberg“ bei Wuggau³⁾).

Vgl. Gültaufsandung 33/584 f. 1: Abverkauf von 9 ũ 5 ß 18 ð an Cristof Stübich mit Weiterverkauf an Georg Sigmund von Herberstein, 1559, und f. 4: von 3 ũ 3 ß an Ernreich von Trauttmansdorff (Umschreibung an seine Söhne erst 1564) sowie f. 2: Umschreibung der restlichen Gült (13 ũ 6 ß 5 ð) auf Leonhard von Wildenstein, 1561.

1) Haimbwerg. — 2) Niderhag. — 3) Wuckho.